

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Armando Álvarez, SA trägt die Kosten.

(¹) ABl. C 121 vom 20.5.2006.

**Urteil des Gerichts vom 16. November 2011 — Sachsa
Verpackung/Kommission**

(Rechtssache T-79/06) (¹)

(Wettbewerb — Kartelle — Sektor der Industriesäcke aus Kunststoff — Entscheidung, mit der eine Zuwiderhandlung gegen Art. 81 EG festgestellt wird — Festsetzung der Preise — Zuteilung der Verkaufsquoten nach räumlichem Bereich — Aufteilung der Kunden — Austausch individualisierter Informationen — Nachweis der Zuwiderhandlung — Dauer der Zuwiderhandlung — Geldbußen — Schwere der Zuwiderhandlung — Verhältnismäßigkeit — Mildernde Umstände — Mitläuferrolle)

(2012/C 6/18)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Klägerin: Sachsa Verpackung GmbH (Wieda, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte F. Puel und L. François-Martin)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: zunächst F. Castillo de la Torre und F. Arbault, dann F. Castillo de la Torre und N. von Lingen)

Gegenstand

Klage auf teilweise Nichtigkeitsklärung der Entscheidung K(2005) 4634 endg. der Kommission vom 30. November 2005 in einem Verfahren nach Artikel 81 [EG] (Sache COMP/F/38.354 — Industriesäcke) betreffend ein Kartell auf dem Markt für Industriesäcke aus Kunststoff oder, hilfsweise, auf Abänderung dieser Entscheidung

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Gascogne Sack Deutschland GmbH trägt die Kosten.

(¹) ABl. C 96 vom 22.4.2006.

**Urteil des Gerichts vom 16. November 2011 — Buffalo
Milke Automotive Polishing Products/HABM — Werner
& Mertz (BUFFALO MILKE Automotive Polishing
Products)**

(Rechtssache T-308/06) (¹)

(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftsbildmarke BUFFALO MILKE Automotive Polishing Products — Ältere nationale Bildmarke BÚFALO — Vorlage von Beweismitteln erstmals vor der Beschwerdekammer — Durch Art. 74 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 76 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 207/2009) verliehenes Ermessen — Ernsthafte Benutzung der älteren Marke — Art. 43 Abs. 2 und 3 der Verordnung Nr. 40/94 (jetzt Art. 42 Abs. 2 und 3 der Verordnung Nr. 207/2009))

(2012/C 6/19)

Verfahrenssprache: Englisch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Buffalo Milke Automotive Polishing Products, Inc. (Pleasanton, Kalifornien, Vereinigte Staaten von Amerika) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte F. de Visscher, E. Cornu und Rechtsanwältin D. Moreau)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: D. Botis)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: Werner & Mertz GmbH (Mainz, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwälte M. Thewes und V. Wiot, dann Rechtsanwälte Thewes und P. Reuter)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 8. September 2006 (Sache R 1094/2005-2) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Werner & Mertz GmbH und der Buffalo Milke Automotive Polishing Products, Inc.

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Buffalo Milke Automotive Polishing Products, Inc. trägt die Kosten.

(¹) ABl. C 326 vom 30.12.2006.